

	Objekt: Gedrechselter Messergriff aus Knochen
	Museum: Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
	Sammlung: Sammlung Kloster Seehausen
	Inventarnummer: IV 5239

Beschreibung

Auf dem sehr gut erhaltenen Griff eines Griffangelmessers mit rundem Querschnitt sind in engen Abständen eingekerbte bzw. gedrechselte Ringe über den gesamten Griff verteilt. Beide Griffenden sind durch schmale Kappen, die mit Strichen und Kerben verziert sind, abgeschlossen. Auf der Kappe am hinteren Griffende sitzt ein rautenförmiger Nietkopf aus Buntmetall, der ebenfalls ritzverziert ist. In seiner Mitte befindet sich ein weiterer kleiner Nietkopf aus Eisen.

Grunddaten

Material/Technik:	Knochen/gedrechselt, Blei-Zinn-Legierung/ gegossen, Buntmetall
Maße:	L 6,7 cm, Dm 1,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-14. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Essbesteck
- Messer

Literatur

- K. Feike (2014): Kunstwerk, Werkzeug, Tafelbesteck - die Messer. In: F. Biermann/K. Frey (Hrsg.), Das Nonnenkloster von Seehausen in der Uckermark. Neue Forschungen zur untergegangenen Zisterze am Oberuckersee. Prenzlau